



# Thalwil – der Weg zur Energiestadt

Neu mit Biogas im Energieportfolio.



Gion Hagmann, Leiter Dienstleistungszentrum Infrastruktur in Thalwil, setzt auf Biogas.\*

## Thalwil fördert erneuerbare Energien und schliesst mit Biogas einen Kreislauf.

**Die Gemeinde Thalwil achtet auf eine nachhaltige Energiepolitik und fördert erneuerbare Energien. Seit einigen Monaten setzen die Verantwortlichen zum Beheizen der Schulliegenschaften auf CO<sub>2</sub>-neutrales Biogas. Warum, erklärt Gion Hagmann, zuständiger Leiter des Dienstleistungszentrums Infrastruktur in Thalwil.**

### **Welche Rolle übernimmt Biogas in Ihrem Energiekonzept?**

Biogas ergänzt die bereits umweltschonende Energie Erdgas ideal. In den Gemeinden fallen jedes Jahr Mengen von Grüngut an – in Thalwil sind es allein rund 700 Tonnen. Mit der Umwandlung in Biogas und der Einspeisung ins Erdgas-Netz schliesst sich der Kreislauf sinnvoll.

### **Was sind die Vorteile von Biogas?**

Biogas ist eine CO<sub>2</sub>-neutrale, erneuerbare Energie, die ausschliesslich aus Abfallstoffen wie z.B. Grüngut oder auch Klärschlamm entsteht. Sie kann sofort eingesetzt werden, ohne in eine zusätzliche Heizungsanlage investieren zu müssen.

### **Welche Gebäude werden mit Biogas beheizt?**

Seit dem 1. Januar 2010 werden die Schulliegenschaften von Thalwil mit einem Biogas-Anteil von 5 Prozent beheizt. Das sind zwölf Gebäude mit einem Energiebedarf von 3 830 000 Kilowattstunden pro Jahr. Die CO<sub>2</sub>-Einsparungen belaufen sich auf rund 40 Tonnen pro Jahr.

### **Woher beziehen Sie die Biogas-Mengen?**

Wir beziehen das Biogas von Erdgas Zürich, das in regionalen Anlagen produziert wird. Die Bezugsmenge kann im bestehenden Vertrag jederzeit erhöht werden, damit weitere Geschäfts- und Privatkunden von der Versorgung mit CO<sub>2</sub>-neutraler Energie profitieren können.

### **Wie haben Sie die Finanzierung sichergestellt?**

Die Mehrkosten für Biogas liegen im Rahmen der möglichen Preisschwankungen für Erdgas. Da die Argumente für

diesen Energieträger überzeugend sind, hat die Gemeinde den Entscheid auch kurzfristig über einen sofort wirksamen Zusatzkredit umgesetzt.

### **Welche weiteren nachhaltigen Massnahmen sind umgesetzt oder geplant?**

Im Juni 2010 haben die Stimmberechtigten mit der Bewilligung eines Rahmenkredits von 1,6 Mio. Franken die Basis für weitere Massnahmen gelegt. Das Geld fliesst in den nächsten vier Jahren ausschliesslich in die Förderung nachhaltiger Projekte im Energiebereich. Mit diesen und weiteren Meilensteinen ebnet sich Thalwil den Weg zur anerkannten Energiestadt.

### **Was bedeutet das Label «Energiestadt» für Sie?**

Es ist ein verdienter Leistungsausweis für jede Gemeinde, die eine nachhaltige kommunale Energiepolitik vorlebt und auch konsequent umsetzt. Wir streben die Förderung von erneuerbaren Energien an, setzen auf eine umweltverträgliche Mobilität und eine effiziente Nutzung der Ressourcen.

### **Wie werden die Hausbesitzer beim Bauen oder Energiesparen unterstützt?**

Die Gemeinde bietet für Bauvorhaben in Thalwil eine neutrale Energieberatung an. Der Erstkontakt mit dem Energieberater ist bis zu einer Dauer von 15 Minuten für Interessierte kostenlos. Auf Wunsch kann ein Termin für eine rund zweistündige, persönliche Beratung vor Ort oder beim Energieberater vereinbart werden. Interessierte bezahlen dafür einen Beitrag von 50 Franken. Für den Restbetrag kommt die Gemeinde auf.

Informationen zum Nachhaltigkeitsmodell von Thalwil erhalten Sie unter [www.thalwil.ch](http://www.thalwil.ch) und zum Biogas-Angebot von Erdgas Zürich unter [www.erdgaszuerich.ch/biogas](http://www.erdgaszuerich.ch/biogas).

\*Die Gasversorgung ist ein Teil des Dienstleistungszentrums Infrastruktur.